

Hamburg, 7. Oktober 2019

## Rückblick: Erneut großer Zuspruch und aufschlussreiche Vorträge am „Internationalen Tag der älteren Menschen“

An der Festveranstaltung des Landes-Seniorenbeirats und der DGB Senioren Hamburg am 1. Oktober 2019 nahmen etwa 320 Gäste teil. Im Bachsaal des Michel-Gemeindehauses informierten Fachleute über aktuelle Entwicklungen und Angebote für die ältere Generation. Die Veranstalter haben mittlerweile eine Tradition begründet, die auf großes Interesse stößt.

Bereits zum fünften Mal bot der UN-Ehrentag der Seniorinnen und Senioren den Anlass, in einem festlichen Rahmen mit Musik und Imbiss eine Reihe von Anliegen und unterstützenden Projekten zu thematisieren. In vier aufschlussreichen Referaten berichteten die Vortragenden über die Umsetzung des Hamburger Demografiekonzepts, das Servicewohnen bzw. Betreute Wohnen, die Leistungen der Pflegestützpunkte sowie die Verkehrsprävention und Seniorenarbeit der Polizei.



Blick in den vollen Bachsaal: Dr. Silke Heinemann, Leiterin des Amtes für Gesundheit in der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz (BGV), sprach in ihrem Grußwort mehrere positive Weichenstellungen der Stadt an, z.B. die Mittelaufstockung für die Offene Seniorenarbeit und den „Hamburger Hausbesuch“.



Die Veranstalter eröffneten die Veranstaltung: Nach dem LSB-Vorsitzenden Helmut Riedel sprach für die DGB Senioren Rolf-Rüdiger Beyer (Foto links). Es folgte das Grußwort des Hausherrn von Michel-Pastor Dr. Stefan Holtmann (Foto rechts).



*Links:*

Dr. Silke Heinemann, Amtsleiterin in der BGV (*Mitte*), im Gespräch mit den LSB-Mitgliedern Sabine Illing (*links*) und Dieter Mahel.

*Unten:*

Konzentriert verfolgten die Besucherinnen und Besucher, die auch die Empore nutzten, die Ausführungen der Referentinnen und Referenten.



*Links:*

Marco Kellerhof, Abteilungsleiter des Amtes für Gesundheit in der BGV, stellte eine ganze Reihe von neuen Projekten und Förderprogrammen vor, die praktische Umsetzungsschritte nach Maßgabe des Demografiekonzepts der Stadt sind. Derzeit werden differenzierte Stadtteilprofile zur Altersstruktur und Gesundheitssituation erstellt. Geplant sind lokale Vernetzungsstellen für Prävention und Gesundheitsförderung in 22 Stadtteilen, die besonders von Volkskrankheiten betroffen sind.



*Links:* Holger Detjen, Geschäftsführer der Köster-Stiftung, informierte über das Servicewohnen. Neben dem obligatorischen Betreuungspaket, das ggf. von der Sozialhilfe übernommen wird, können Wahlleistungen wie Mittagstisch, Ausflüge, ambulante Pflege kostenpflichtig in Anspruch genommen werden. Federführend leitet Holger Detjen den Arbeitskreis „Betreutes Wohnen – neu gestalten“ mit vielen Hamburger Akteuren.

*Rechts:* Das Beratungs- und Unterstützungsangebot der Pflegestützpunkte präsentierte Martina Koch vom PSP in Hamburg-Mitte. In den zehn Jahren des Bestehens der Stützpunkte wurden 80.000 Erstkontakte verzeichnet. Neben ihr im Foto der LSB-Vorsitzende Helmut Riedel, der die Festveranstaltung moderierte.



Für ein mitreißendes musikalisches Intermezzo sorgte das Duo „Ladies AHOI!“. Die Sängerin und Schauspielerin Birgit Lünsmann (links) und Natalie Böttcher am Akkordeon begeisterten mit schwungvoll auf die Bühne gebrachten hanseatisch-maritimen Evergreens zum Mitschunkeln.



Den Schlusspunkt der Referate setzte die Polizei Hamburg. Gerhard Kirsch (oben), Leiter der Verkehrsprävention, skizzierte die Kampagne „Hamburg gibt Acht!“ für mehr Rücksichtnahme im Straßenverkehr. Jörg Naused (links) ist der Seniorenbeauftragte der Polizei. Unterhaltsam und gespickt mit Verhaltenstipps ist sein Programm mit Handpuppe und Gitarre, das er Seniorengruppen und -treffs anbietet.



*Links:*

Gruppenfoto mit Referentin und Referenten, einem Gast und den Veranstaltern (v.li.n.re.): Gerhard Kirsch, Rolf-Rüdiger Beyer, Jörg Naused, Holger Detjen, der Landesvorsitzenden des Sozialverbands VdK Hamburg Renate Schommer, Helmut Riedel und Martina Koch.



*Links:*

Mit vielen Gesprächen bei einer Brotzeit klang die Festveranstaltung 2019 im Foyer des Gemeindehauses von St. Michaelis aus.